

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



| Die Marke der Profis

GIMA SSV Schimmel- und Sporenvernichter

Version 5.0 / ersetzt Version 4.0

1. Abschnitt: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

- Handelsname: GIMA SSV Schimmel- und Sporenvernichter

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

- Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs / Gemischs:

*Algen- und Pilzschutz für Anstrichuntergründe.
Schutzmittel für Baumaterialien*

- Verwendungen von denen abgeraten wird:

Von allen anderen Verwendungen wird abgeraten.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

- Hersteller/Lieferant:

*GIMA GmbH & Co. KG
Windmühlstraße 11
91567 Herrieden-Neunstetten*

- Auskunftgebender Bereich:

*Abteilung: Technik
Tel.: 09825/9291-0
E-Mail: info@gima-profi.de*

1.4. Notrufnummer:

*Notfallauskunft bei Vergiftungen:
Gif tinformationszentrum Mainz - Tel.: +49 (0) 6131 19240*

2. Abschnitt: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

*Skin Irrit. 2; H315 Verursacht Hautreizungen
Eye Dam. 1; H318 Verursacht schwere Augenschäden
Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung*

- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

2.2. Kennzeichnungselemente:

- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

- Gefahrenbestimmende Komponenten bei Etikettierung
Quaternäre Ammoniumverbindungen, benzyl-C12-C16-alkyldimethylchlorid

- Gefahrenpiktogramme:



GHS05



GHS09

- Signalwort:

Gefahr

- Gefahrenhinweise:

*H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschädigungen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.*

- Sicherheitshinweise:

*P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.*

GIMA SSV Schimmel- und Sporevernichter

Version 5.0 / ersetzt Version 4.0

- P280 *Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.*
- P302+P352 *Bei Berührung mit der Haut, mit viel Wasser waschen.*
- P305+P351+P338 *BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.*
- P310 *Sofort GIFTINFORMATIONZENTRUM/Arzt anrufen.*
- P321 *Besondere Behandlung (siehe Hinweise auf diesem Kennzeichnungsetikett).*
- P391 *Verschüttete Mengen aufnehmen.*

- **Ergänzende Informationen:**
keine

2.3. Sonstige Gefahren:

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die die Kriterien für PBT bzw. vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH Verordnung) erfüllen.

3. Abschnitt: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Chemische Charakterisierung: Gemische:

- **Beschreibung:**
Gemisch besteht aus nachfolgend angeführten Stoffen. Kunstharz-Dispersion, Wasser, Additive, Konservierungsmittel, fungizide, algizide Ausrüstung.
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer (REACH)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration (M.-%)
<i>Quaternäre Ammoniumverbindungen, benzyl-C12-C16-alkyldimethylchlorid</i>	<i>68424-85-1 270-325-2 -</i>	<i>Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 (M=10); Aquatic Chronic1, H410 (M=1); Acute Tox. 4; H302</i>	<i>1 - < 5</i>
<i>Alcohols, C12-14, ethoxylated</i>	<i>68439-50-9 500-213-3 01-2119487984-16</i>	<i>Eye Irrit. 2, H319 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 3, H412</i>	<i>< 1</i>

- **zusätzliche Hinweise:**
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.
- **Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE:**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer (REACH)	Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	Konzentration (M.-%)
<i>Quaternäre Ammoniumverbindungen, benzyl-C12-C16-alkyldimethylchlorid</i>	<i>68424-85-1 270-325-2 -</i>	<i>Dermal: LD50 = > 5000 mg/kg; Oral: LD50 = 795 mg/kg</i>	<i>1 - < 5</i>
<i>Alcohols, C12-14, ethoxylated</i>	<i>68439-50-9 500-213-3 01-2119487984-16</i>	<i>Oral: LD50 = 2000 mg/kg</i>	<i>< 1</i>

4. Abschnitt: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- **Allgemeine Hinweise:**
Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Anweisungen des „Giftnotrufs“, Tel: +49 (0)6131 - 19240 einholen. Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Bei Hilfeleitung auf Eigenschutz achten.

GIMA SSV Schimmel- und Sporenvernichter

Version 5.0 / ersetzt Version 4.0

- **nach Einatmen:**
Für Frischluft sorgen.
 - **nach Hautkontakt:**
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei allergischen Hautreaktionen Arzt aufsuchen und dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
 - **nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mindestens 10 Minuten unter fließendem Wasser spülen. Kontaktlinsen wenn möglich entfernen, weiter Spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.
 - **nach Verschlucken:**
BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken.
- 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5. Abschnitt: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver, Schaum oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen. Das Produkt ist nicht brennbar. Feuerlöschaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Wasservollstrahl, Scharfer Wasserstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

5.4. Weitere Angaben

Im Brandfall Rauch, Brandgase und Dämpfe nicht einatmen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Abschnitt: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Nicht für Notfälle geschultes Personal:

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.

Einsatzkräfte:

Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen..

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Größere Mengen in Behältern sammeln. Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite, Sägemehl, Vielzweckbindemittel V) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte:

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

7. Abschnitt: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.
- **Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz:**
*Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten!
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.*

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Behälter dicht geschlossen und trocken an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht im Pausen- oder Aufenthaltsraum lagern. Nur im Originalgebinde oder in vom Hersteller empfohlenen Gebinden aufbewahren. Vor Frost schützen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermittel lagern.
- **Lagerklasse:**
LGK nach TRGS 510; 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen:

Siehe Produktbezeichnung

8. Abschnitt: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter:

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung		
DNEL Typ	Expositionsweg	Wirkung	Wert
68439-50-9	<i>Alcohols C12-14, ethoxylated</i>		
<i>Arbeitnehmer DNEL, langfristig</i>	<i>inhalativ</i>	<i>systematisch</i>	<i>294 mg/m³</i>
<i>Arbeitnehmer DNEL, langfristig</i>	<i>dermal</i>	<i>systematisch</i>	<i>2080 mg/kg KG/d</i>
<i>Verbraucher DNEL, langfristig</i>	<i>oral</i>	<i>systematisch</i>	<i>25 mg/kg KG/d</i>
<i>Verbraucher DNEL, langfristig</i>	<i>inhalativ</i>	<i>systematisch</i>	<i>87 mg/m³</i>
<i>Verbraucher DNEL, langfristig</i>	<i>dermal</i>	<i>systematisch</i>	<i>1250 mg/kg KG/d</i>

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	
Umweltkompartiment		Wert
68439-50-9	<i>Alcohols C12-14, ethoxylated</i>	
<i>Süßwasser</i>		<i>0,074 mg/l</i>
<i>Meerwasser</i>		<i>0,007 mg/l</i>
<i>Süßwassersediment</i>		<i>66,67 mg/kg</i>
<i>Meeressediment</i>		<i>6,66 mg/kg</i>
<i>Mikroorganismen in Kläranlagen</i>		<i>10000 mg/l</i>
<i>Boden</i>		<i>1mg/kg</i>

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

- **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**
Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Augen-/Gesichtsschutz**
Geeigneter Augenschutz: Korbbrille. Dichtschliessende Schutzbrille (EN166)
- **Atemschutz:**
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Kombinationsfiltergerät (EN 14387) Halbmaske (DIN EN 140) ABEK-P3
- **Handschutz:**
Chemikalienschutzhandschuhe nach DIN EN 374 mit CE-Kennzeichnung. Schutzhandschuhe nicht länger als notwendig tragen. Nach dem Gebrauch von Handschuhen, Hautreinigungs- und Hautpflegemittel verwenden. Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk (Nitril). Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: Dicke 0,4 mm; Durchbruchzeit 480 min; Material Nitril; Permeation Level 6; Hinweise des Herstellers sind zu beachten. Für den längeren oder wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können. Die Schutzhandschuhe sollten bei

GIMA SSV Schimmel- und Sporenvernichter

Version 5.0 / ersetzt Version 4.0

Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert! Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen. Nicht geeignet sind Handschuhe aus Leder.

- **Augenschutz**
Bei Spritzgefahr dichtschießende Schutzbrille (z.B. Korbbrille) verwenden.
- **Körperschutz**
*Benutzung von Schutzkleidung.
Kat. III, TYP 4,5,6, DIN EN 1073 , DIN EN 14126, DIN EN 14605, DIN EN 1149*

9. Abschnitt: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

a) Aussehen	
Form	<i>flüssig</i>
Farbe	<i>klar</i>
b) Geruch	<i>charakteristisch</i>
c) Geruchsschwelle	<i>nicht bestimmt</i>
d) pH-Wert bei 20°C	<i>7</i>
e) Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	<i>nicht bestimmt</i>
f) Siedebeginn / Siedebereich	<i>ca. 100 °C (H₂O)</i>
g) Flammpunkt	<i>>100 °C</i>
h) Verdampfungsgeschwindigkeit	<i>nicht zutreffend</i>
i) Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	<i>nicht zutreffend</i>
j) obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	<i>nicht zutreffend</i>
k) Dampfdruck	<i>23 hPa (H₂O)</i>
l) Dampfdichte	<i>nicht zutreffend</i>
m) relative Dichte (20 °C)	<i>ca. 1,104 g/cm³</i>
n) Löslichkeit in Wasser	<i>leicht löslich</i>
o) Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	<i>nicht zutreffend</i>
p) Selbstentzündungstemperatur	<i>nicht selbstentzündlich</i>
q) Zersetzungstemperatur	<i>nicht zutreffend</i>
r) Viskosität	<i>nicht zutreffend</i>
s) explosive Eigenschaften	<i>das Produkt ist nicht explosionsgefährlich</i>
t) oxidierende Eigenschaften	<i>das Produkt ist nicht oxidierend</i>

9.2. Sonstige Angaben

10.Abschnitt: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität:

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität:

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen:

Keine

10.5. Unverträgliche Materialien:

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11.Abschnitt: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

- **Akute Toxizität:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **ATEmix berechnet:**
ATE (oral) 20551 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

Einstufungsrelevante LD/LC 50-Werte		
oral	ATE mix	> 5000 mg/kg (berechnet)

GIMA SSV Schimmel- und Sporenvernichter

Version 5.0 / ersetzt Version 4.0

dermal	ATE mix	> 5000 mg/kg (berechnet)
--------	---------	--------------------------

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenklasse akute Toxizität nicht erfüllt.

- **Primäre Reizwirkung:**
Verursacht Hautreizungen.
Verursacht schwere Augenschäden.
- **Sensibilisierung:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen) - Bewertung:**
Aufgrund der vorliegenden Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenklassen der CMR-Wirkungen nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren:

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

12. Abschnitt: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität:

- **Aquatische Toxizität:**
Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

68424-85-1 Quaternäre Amoniumverbindungen, benzyl-C12-C16-alkyldimethylchlorid	
Akute Fischtoxizität	LC50 0,85 mg/l 96h <i>Oncorhynchus mykiss</i> (Regenbogenforell)
Akute Algtoxizität	ErC50 0,25 mg/l 72h <i>Selenastrum capricornutum</i>
Crustaceattoxizität	NOEC 0,025 mg/l 21d <i>Daphnia magna</i> (großer Wasserfloh)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.3. Bioakkumulationspotenzial:

Das Produkt wurde nicht geprüft

12.4. Mobilität im Boden:

Das Produkt wurde nicht geprüft

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.6. Weitere Hinweise:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

13. Abschnitt: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

- **Empfehlung:**
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

14. Abschnitt: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer	
• ADR, RID, ADN	UN3082
• IMDG, IMSBC	UN3082
• ICAO-TI/IATA-DGR	UN3082
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
• ADR, RID, ADN	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Quaternäre Ammoniumverbindungen, benzyl-

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



| Die Marke der Profis

GIMA SSV Schimmel- und Sporenvernichter

Version 5.0 / ersetzt Version 4.0

<ul style="list-style-type: none"> • IMDG, IMSBC 	<p><i>C12-C16-alkyldemethylchlorid, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on)</i></p> <p><i>ENVIROMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N. O. S. (Quaternary ammonium compounds, benzyl-C12-16-alkyldimethyl, chlorides, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-one) MARINE POLLUTANT</i></p>
<ul style="list-style-type: none"> • ICAO-TI/IATA-DGR 	<p><i>ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Quaternary ammonium compounds, benzyl-C12-16-alkyldimethyl, chlorides, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-one)</i></p>
<p>14.3. Transportgefahrenklassen</p> <ul style="list-style-type: none"> • ADR, RID, ADN 	<p><i>Klasse:</i> 9 (M6) <i>Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände</i></p>
<ul style="list-style-type: none"> • IMDG, IMSBC 	<p><i>Gefahrzettel:</i> 9</p> <p><i>Class:</i> 9 <i>Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände</i></p>
<ul style="list-style-type: none"> • ICAO-TI/IATA-DGR 	<p><i>Label:</i> 9</p>
<p>14.4. Verpackungsgruppe</p> <ul style="list-style-type: none"> • ADR, RID, ADN • IMDG, IMSBC • ICAO-TI/IATA-DGR 	<p><i>III</i> <i>III</i> <i>III</i></p>
<p>14.5. Umweltgefahren: Umweltgefährdend Besondere Kennzeichnung (ADR): Besondere Kennzeichnung (IATA):</p>	<p><i>Marine pollutant</i> <i>Ja</i> <i>Symbol (Fisch und Baum)</i> <i>Symbol (Fisch und Baum)</i></p>
<p>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemmler Zahl) EmS-Code: Stowage Category:</p>	<p><i>Es liegen keine Informationen vor.</i> <i>90</i> <i>F-A,S-F</i> <i>A</i></p>
<p>14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</p>	<p><i>nicht anwendbar</i></p>
<p>Weitere Angaben Transport</p>	<p><i>Einzelverpackungen und zusammengesetzte Verpackungen, die Innenverpackungen mit einem Inhalt von höchstens 5 l für flüssige Stoffe oder einem Inhalt von höchstens 5 kg für feste Stoffe enthalten, müssen nicht mit dem Symbol "Fisch und Baum" gekennzeichnet sein.</i></p>
<p>Quantity limitations</p>	<p><i>On passenger aircraft/rail: 450 L</i> <i>On cargo aircraft only: 450 L</i></p>
<p>ADR Begrenzte Menge (LQ): Freigestellte Menge:</p>	<p><i>5 l</i> <i>Code: E1</i> <i>Höchste Menge je Innenverpackung: 30 ml</i> <i>Höchste Menge je Außenverpackung: 1000 ml</i></p>
<p>Beförderungskategorie: Tunnelbeschränkungscode:</p>	<p><i>3</i> <i>(-)</i></p>
<p>IMDG: Limited quantities (LQ):</p>	<p><i>5l</i></p>

Excepted quantities (EQ):	Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
IATA: Bemerkungen:	Verpackungsanweisung / max. Netto pro Packstück: Passagierflugzeug: 964 / 450 l Frachtflugzeug: 964 / 450 l
„Dangerous goods description“ entsprechende der „UN Model Regulations, Ziffer 5.4.1.4“:	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (QUATERNÄRE AMMONIUMVERBINDUNGEN, BENZYL-C12-C16-ALKYLDIMETHYLCHLORID, 2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON), 9, III

15. Abschnitt: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

- **Nationale Vorschriften:**
Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. (Deutschland § 22JArbSchG).
- **Wassergefährdungsklasse:**
Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (schwach wassergefährdend)
Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV N-78289
- **EU- Vorschriften:**
Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII): Eintrag 3
Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: E2 Gewässergefährdend
- **Zusätzliche Hinweise**
Zu beachten: 850/2004/EC, 79/117/EEC, 689/2008/EC

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16. Abschnitt: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze, Verordnungen und Regelwerke, auch solche, die in diesem Datenblatt nicht genannt werden, sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

- **Änderungen gegenüber der Vorversion:**

Das Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle vorhergehenden Versionen.

- **Abkürzungen und Akronyme:**

ACGIH American Conference of Governmental Industrial Hygienists
ADR/RID European Agreements on the transport of Dangerous goods by Road/Railway

Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße/Ordnung über die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
Schutzfaktor von Atemschutzmasken

APF Assigned protection factor
AVV Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung -AVV)

CAS Chemical Abstracts Service

internationaler Bezeichnungsstandard für chemische Stoffe
Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

CLP Classification, labeling and packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)

DNEL Derived No-Effect Level

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

EC10 Effective concentration at 10% mortality rate

Effektive Konzentration bei einer Sterblichkeitsrate von 10%

EC50 Half maximal effective concentration

Mittlere effektive Konzentration

ECHA European Chemicals Agency

Europäische Chemikalienagentur

EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

Europäische Datenbank kommerzieller Altstoffe

ELINC European List of Notified Chemical Substances

EPA Siehe HEPA

Siehe HEPA

GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

GIMA SSV Schimmel- und Sporenvernichter

Version 5.0 / ersetzt Version 4.0

HEPA	High efficiency particulate air filter	Hoch effizienter Luftfiltertyp
IATA	International Air Transport Association	Internationale Flug-Transport-Vereinigung
IMDG	International agreement on the Maritime transport of Dangerous Goods	Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr
IUPAC	International Union of Pure and Applied Chemistry	Internationale Union für reine und angewandte Chemie
LC10	Lethal concentration at 10% mortality rate	Tödliche Konzentration bei einer Sterblichkeitsrate von 10%
LC50	Median lethal concentration	Median-Letalkonzentration (mittlere tödliche Konzentration eines Stoffes)
LD10	Lethal dose at 10% mortality rate	Letale Dosis bei einer Sterblichkeitsrate von 10%
LD50	Median lethal dose	Mittlere letale Dosis
MEASE	Metals estimation and assessment of substance exposure	
NOEC	No observed effect concentration	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
PBT	Persistent, bio-accumulative and toxic	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch
PROC	Process category	Verfahrenskategorie
REACH	Registration, Evaluation and Authorisation of Chemicals (Regulation (EC) No. 1907/2006)	Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (Verordnung Nr. (EG) 1907/2006)
SDB	Sicherheitsdatenblatt	
STOT	Specific target organ toxicity	Spezifische Zielorgantoxizität
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe	
UVCB	Substances of Unknown or Variable composition, Complex reaction products or Biological materials	Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien
vPvB	Very persistent, very bioaccumulative	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
VwVwS	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe	

• **Wortlaut der Gefahrenhinweise:**

- H302 *Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.*
- H314 *Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.*
- H315 *Verursacht Hautreizungen*
- H318 *Verursacht schwere Augenschäden.*
- H319 *Verursacht schwere Augenreizungen*
- H400 *Sehr giftig für Wasserorganismen.*
- H410 *Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.*
- H411 *Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.*
- H412 *Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.*

• **Schulungshinweise:**

Zusätzliche Schulungen, die über die vorgeschriebene Unterweisung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen hinausgehen, sind nicht erforderlich.